

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 12.03.2019

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Berichtszeitraum: 05.03. bis 12.03.2019
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes überquerten die Ausläufer eines Tiefs über Nordeuropa Sachsen. Dabei strömte zunächst noch kühlere Meeresluft heran und es gab geringe Niederschläge bis 7 mm. Etwas mildere Luft erreichte Sachsen am 06.03. und es blieb bis zum 07.03. meist niederschlagsfrei. Für geringe Mengen Niederschlag bis 4 mm sorgten am 08.03. die Ausläufer eines skandinavischen Sturmtiefs. Die Wechselhafte Witterung blieb auch am 09.03. erhalten und Tiefausläufer überquerten Sachsen in rascher Folge. Dabei wurden vor allem im Erzgebirge und östlich der Elbe Niederschlagssummen bis 16 mm gemessen. Ausläufer des Sturmtiefs „Eberhard“ brachten auch am 10.03. und 11.03. weitere teils kräftige Niederschläge bis 17 mm. Vor allem in den sächsischen Mittelgebirgen gingen die Niederschläge mit sinkenden Temperaturen in Schnee über und auch im Tiefland gab es häufig kurze Schneeschauer. An der Talsperre Carlsfeld wurden vom 11.03. zum 12.03. insgesamt 11 cm Neuschnee gemessen.

Bis zum Wochenende setzte sich das Tauwetter in den Kammlagen des Erzgebirges weiter fort und endete am 11.03. mit Erreichen der Kaltfront. Aktuell werden hier Schneehöhen zwischen 1 und 28 cm, an der Talsperre Carlsfeld bis zu 81 cm gemessen. Die aktuelle Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents der Schneedecke zeigt die Tabelle 1.

Tabelle 1: Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents (Einzugsgebietsmittel) der Schneedecke bis zum 12.03.2019

Flussgebiet		Mittleres Wasseräquivalent [mm]				
		12.02.2019	19.02.2019	26.02.2019	05.03.2019	12.03.2019
Elbe (Tschechische Republik)*		(38)	(30)	(24)	(17)	(13)
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	36	8	7	2	4
	unterhalb 300 m	0	0	0	0	0
Schwarze Elster		0	0	0	0	0
Zwickauer Mulde		67	39	42	24	27
Freiberger Mulde		82	40	39	17	18
Vereinigte Mulde		0	0	0	0	0
Weiße Elster		8	2	3	1	1
Spree		2	0	0	0	0
Lausitzer Neiße (gesamt)		36	22	26	17	19
Lausitzer Neiße (Isergebirge)*		122	86	65	54	45

* Werte für das tschechische Einzugsgebiet der Elbe und der Lausitzer Neiße immer vom Vortag vom CHMU Prag

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Weiterhin überqueren in rascher Folge Tiefausläufer Sachsen und es bleibt unbeständig und stürmisch. Im Tagesverlauf gibt es heute noch letzte Regen- und Schneeschauer. Zum Nachmittag hin bleibt es dann weitestgehend niederschlagsfrei. Die Temperaturen steigen auf 8 bis 10 Grad, im Bergland auf 3 bis 7 Grad. In der Nacht zum Mittwoch ist es meist stark bewölkt und von Westen her kommt schauerartig verstärkter Regen auf. Die Temperaturen sinken auf 4 bis 2 Grad, im Bergland bis -2 Grad. Am Mittwoch sind noch vereinzelt Schauer möglich. In der Nacht ist es dann stark bewölkt und nur gelegentlich fällt noch etwas Regen. Am Donnerstag kann es bei wechselnder Bewölkung immer wieder Schauer geben, die im Bergland vermehrt als Schnee fallen. Dabei können 8 bis 12 mm in 24 Stunden zusammen kommen. Auch am Freitag bleibt es stark bewölkt mit weiteren Schauern. Zum Nachmittag zieht von Westen her Regen auf. Es werden Mengen bis zu 10 mm in 24 Stunden erwartet. Am Wochenende ist es bei steigenden Temperaturen weiterhin meist regnerisch und es fallen meist 3 bis 6 mm Niederschlag in 24 Stunden.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (05.03.) bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(Monat) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	80 bis 200 %
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	25 bis 50 %
Schwarze Elster:	60 bis 75 %
Mulde:	110 bis 320 %
Weißer Elster:	40 bis 120 %
Spree:	30 bis 50 %
Lausitzer Neiße:	60 bis 110 %
Elbe:	70 bis 75 %

Am Anfang der Berichtperiode waren in allen sächsischen Flussgebieten gleichbleibende bzw. leicht sinkende Pegelstände zu beobachten. Erst die Niederschläge am 10.03. und 11.03. hatten zur Folge, dass in allen Fließgewässern die Durchflüsse an den Pegeln auf das 2fache, im Flussgebiet der Mulde bis auf das 3fache des MQ(Monat) anstiegen. Zurzeit ist eine gleichbleibende bzw. leicht fallende Wasserführung in den Fließgewässern zu beobachten.

Heute (12.03.) liegen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(Monat) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	60 bis 120 %
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	30 bis 50 %
Schwarze Elster:	90 bis 140 %
Mulde:	100 bis 220 %
Weißer Elster:	50 bis 100 %
Spree:	70 bis 100 %
Lausitzer Neiße:	110 bis 140 %
Elbe:	90 bis 110 %

Mit den vorhergesagten Niederschlägen werden die Wasserstände zunächst in den Fließgewässern der tieferen und mittleren Lagen leicht ansteigen. In den Kammlagen der Mittelgebirge wird die Schneedecke in den nächsten Tagen wieder anwachsen. Tauwetter im oberen Bergland wird erst zum Wochenende wieder einsetzen. Genaue Auswirkungen auf die Wasserführung sind allerdings aktuell noch nicht möglich. Auf der Internetseite des LHWZ (www.hochwasserzentrum.sachsen.de) erhalten sie aktuelle Hinweise zu Wasserständen und Durchflüssen sowie zur

Hochwasserfrühwarnung (www.hochwasserzentrum.sachsen.de/fruehwarnung), die das flüssige Wasserdargebot aus der Schneedecke bei Tauwetter berücksichtigt.

Die Wasserführung in der Elbe stieg über den gesamten Berichtszeitraumes langsam an. Grund dafür ist die Erhöhung der Wasserabgabe aus den Moldaukaskaden ab dem 06.03. von 90 m³/s auf 180 m³/s (Pegel Vrané) und der Talsperre Nechanice an der Ohře (Eger) ab dem 07.03. auf zunächst 60 m³/s und ab dem 11.03. auf 100 m³/s. Aktuell werden Durchflüsse zwischen 90 und 110 % des MQ(Monat) registriert. Ab dem 12.03. wird die Abgabe aus den Moldaukaskaden (Pegel Vrané) nochmals von 180 m³/s auf 230 m³/s erhöht. Nachfolgend wird die Wasserführung auf dem sächsischen Elbeabschnitt weiter ansteigen. Die Abgabe aus der Talsperre Nechanice an der Ohře (Eger) bleibt zunächst konstant bei 100 m³/s.

Am Pegel Dresden wird aktuell ein Wasserstand von 278 cm gemessen. Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden für den 13.03. und den 14.03. ein Wasserstand von 320 cm bzw. 335 cm vorhergesagt.

Die detaillierte Wasserstandsvorhersage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für die Elbe ist unter dem Link <https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/index.php?target=2&gw=ELBE> zu erreichen.

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend ansteigende Grundwasserstände registriert. Derzeit (08.03.) unterschreiten 77 % aller Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 54 cm (Medianwert). In den nächsten Wochen ist weiter mit ansteigenden Grundwasserständen zu rechnen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter www.grundwasser.sachsen.de → »Aktuelle Grundwasserstände und Ganmlinien« über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 12.03.2019

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Februar			Berichtsmonat: März			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 11.03.		seit 01.11.2018	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Leipzig/Halle	26	3	11	39	16,6	43	-23	-15
Dresden-Klotzsche	36	47	129	45	23,2	52	18	9
Görlitz	37	35	95	49	24,2	49	0	0
Plauen	33	23	70	42	19,3	46	-7	-4
Aue	55	41	74	64	35,3	55	105	39
Chemnitz	39	34	87	51	34,9	68	85	40
Zinnwald-Georgenfeld	64	69	108	75	44,9	60	182	54

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 12.03.2019

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung $Q_{akt}-Q_{vorw}$ [m³/s]
Dresden / Elbe	278	520	98	491	141
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	59	2,13	107	342	0,100
Porschdorf 1 / Lachsbach	77	5,29	112		1,57
Elbersdorf / Wesenitz	54	3,63	115	502	1,05
Dohna / Müglitz	41	5,13	112		-4,18
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	30	3,95	245		
Herzogswalde 1 / Triebisch	21	0,416	58		0,131
Piskowitz 2 / Ketzerbach	46	0,411	45	236	0,048
Merzdorf / Döllnitz	50	0,445	31	143	0,091
Neuwiese / Schwarze Elster	106	6,24	131		3,04
Schönau / Klosterwasser	34	0,764	109	506	0,342
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	54	1,38	93	412	0,480
Großdittmannsdorf / Große Röder	80	4,83	140		2,21
Golzern 1 / Mulde	235	151	158		-1,00
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	159	41,0	197		-3,10
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	125	58,0	155		7,40
Aue 1 / Schwarzwasser	146	17,9	200		-8,10
Chemnitz 1 / Chemnitz	69	8,57	132		1,32
Nossen 1 / Freiburger Mulde	108	16,9	142		-6,50
Hopfgarten / Zschopau	93	23,6	192		-8,00
Lichtenwalde 1 / Zschopau	224	67,4	194		-20,6
Borstendorf / Flöha	106	30,9	215		-15,1
Adorf 1 / Weiße Elster	44	2,71	97		-0,640
Kleindalzig / Weiße Elster	88	18,1	65	365	0,000
Mylau / Göltzsch	60	2,80	94		-0,310
Böhlen 1 / Pleiße	102	4,51	47	149	1,01
Bautzen 1 / Spree	96	3,82	97	444	1,71
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	64	2,11	93		0,910
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	57	0,947	85		0,385
Holtendorf / Weißer Schöps	45	0,438	75		0,279
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	187	23,5	140		6,40
Görlitz / Lausitzer Neiße	219	35,3	142		8,50
Zittau 6 / Mandau	76	5,95	115		2,88

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 11.03.2019

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,416	99	-0,004
TS Lehmühle	14,907	21,916	15,614	105	2,248
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,499	98	-0,004
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,906	100	0,000
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,302	100	-0,137
TS Lichtenberg	11,442	14,450	11,291	99	-0,101
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,115	99	-0,014
TS Eibenstock	64,636	74,650	66,342	103	5,165
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,481	87	0,220
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,444	102	0,011
TS Sosa	5,540	5,937	5,531	100	-0,002
TS Dröda	14,319	17,320	13,528	94	0,091
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,926	100	0,036
TS Werda	3,628	4,879	3,637	100	0,004
TS Pöhl	52,830	61,980	41,190	78	0,815
TS Klingenberg	14,139	16,116	13,735	97	0,191
TS Bautzen	37,680	42,827	37,040	98	0,596
TS Quitzdorf	16,480	20,927	13,644	83	0,307
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,891	99	-0,008